

Prüfungsordnung des Fachbereichs 3: Wirtschaft und Recht – Business and Law der Fachhochschule Frankfurt am Main – University of Applied Sciences für den Diplom-Studiengang Betriebswirtschaft vom 07. Mai 2003

hier: Änderung vom 17. Januar 2007

Vorbemerkung:

Aufgrund des § 50 Abs. 1 Nr. 1 des Hessischen Hochschulgesetzes (HHG) in der Fassung vom 31. Juli 2000 (GVBl. I S. 374), zuletzt geändert durch Gesetz vom 18. Dezember 2006 (GVBl. S. 713), hat der Fachbereichsrat des Fachbereichs 3: Wirtschaft und Recht – Business and Law am 17. Januar 2007 die nachstehende Änderung der Prüfungsordnung für den Diplom-Studiengang Betriebswirtschaft der Fachhochschule Frankfurt am Main - University of Applied Sciences vom 07. Mai 2003 beschlossen.

Sie entspricht den Allgemeinen Bestimmungen für Prüfungsordnungen der Fachhochschule Frankfurt am Main- University of Applied Sciences vom 28. März 2001 (StAnz. 35/2001 S. 3129), zuletzt geändert am 23. April 2003 (StAnz. 24/2003 S. 2438), und wurden durch den Präsidenten am 15. März 2007 gemäß § 94 Abs. 4 HHG genehmigt.

Artikel I: Änderung

Die oben genannte Prüfungsordnung wird wie folgt geändert:

In der Anlage 2 – Studienprogramme – wird

1. der Studienschwerpunkt A: Finanzdienstleistungen in der Zeile „Portfoliomanagement / Investmentfonds, Derivative Instrumente“ in der Spalte 6 von

„H(P)“
geändert in
„K(P)“.

2. der Studienschwerpunkt F: Controlling in der Zeile „Controllingkonzepte, Interne Revision“ in der Spalte 6 von

„H(P)“
geändert in
„K(P)“.

Artikel II: Inkrafttreten

Die Änderung tritt am 01. März 2007 zum Sommersemester 2007 in Kraft.

Frankfurt am Main, 27. November 2009

Prof. Dr. Hilko J. Meyer

Der Dekan des Fachbereich 3: Wirtschaft und Recht – Business and Law

Prüfungsordnung des Fachbereichs 3 Wirtschaft und Recht – Business and Law der Fachhochschule Frankfurt am Main – University of Applied Sciences für den Diplom-Studiengang Betriebswirtschaft – Business Law vom 07. Mai 2003, geändert am 17. Januar 2007

hier: Änderung vom 31. Oktober 2007

Vorbemerkung:

Aufgrund des § 50 Abs. 1 Nr. 1 des Hessischen Hochschulgesetzes (HHG) in der Fassung vom 31. Juli 2000 (GVBl. I S. 374), zuletzt geändert durch Gesetz vom 18. Dezember 2006 (GVBl. S. 713), hat der Fachbereichsrat des Fachbereichs 3: Wirtschaft und Recht – Business and Law am 31. Oktober 2007 die nachstehende Änderung der Prüfungsordnung für den Diplom-Studiengang Betriebswirtschaft der Fachhochschule Frankfurt am Main - University of Applied Sciences vom 07. Mai 2005, geändert am 17. Januar 2007, beschlossen.

Sie entspricht den Allgemeinen Bestimmungen für Prüfungsordnungen der Fachhochschule Frankfurt am Main- University of Applied Sciences vom 28. März 2001 (StAnz. 35/2001 S. 3129), zuletzt geändert am 23. April 2003 (StAnz. 24/2003 S. 2438), und wurde durch den Präsidenten am 15. Juli 2008 gemäß § 94 Abs. 4 HHG genehmigt.

Artikel I: Änderung

Die oben genannte Prüfungsordnung wird wie folgt geändert:

In der Anlage 2 – Studienprogramme – wird

der Studienschwerpunkt A: Finanzdienstleistungen in der Zeile „Kapitalanlagen II“ in der Spalte 6 von

„H(P)“
geändert in
„K(P)“.

Artikel II: Inkrafttreten

Die Änderung tritt am 01. März 2007 zum Sommersemester 2007 in Kraft.

Frankfurt am Main, 27. November 2009

Prof. Dr. Hilko J. Meyer
Der Dekan des Fachbereich 3: Wirtschaft und Recht – Business and Law

Prüfungsordnung des Fachbereichs 3 Wirtschaft und Recht – Business and Law der Fachhochschule Frankfurt am Main – University of Applied Sciences für den Diplom-Studiengang Betriebswirtschaft vom 07. Mai 2003, zuletzt geändert am 31. Oktober 2007

hier: Änderung vom 26. März 2008

Vorbemerkung:

Aufgrund des § 50 Abs. 1 Nr. 1 des Hessischen Hochschulgesetzes (HHG) in der Fassung vom 05. November 2007 (GVBl. S. 710, 891), hat der Fachbereichsrat des Fachbereichs 3: Wirtschaft und Recht – Business and Law am 26. März 2008 die nachstehende Änderung der Prüfungsordnung für den Diplom-Studiengang Betriebswirtschaft der Fachhochschule Frankfurt am Main - University of Applied Sciences vom 07. Mai 2005, zuletzt geändert am 31. Oktober 2007, beschlossen. Sie entspricht den Allgemeinen Bestimmungen für Prüfungsordnungen der Fachhochschule Frankfurt am Main- University of Applied Sciences vom 28. März 2001 (StAnz. 35/2001 S. 3129), zuletzt geändert am 23. April 2003 (StAnz. 24/2003 S. 2438), und wurde durch den Präsidenten am 15. Juli 2008 gemäß § 94 Abs. 4 HHG genehmigt.

Artikel I: Änderung

Die oben genannte Prüfungsordnung wird wie folgt geändert:

In der Anlage 2 – Studienprogramme – wird

der Studienschwerpunkt E: Betriebliche Steuerlehre und Wirtschaftsprüfung in der Zeile „Prüfung des internationalen Jahresabschlusses“ in der Spalte 7 von

„H(P)“
geändert in
„K(P)“.

Artikel II: Inkrafttreten

Die Änderung tritt am 01. März 2008 zum Sommersemester 2008 in Kraft.

Frankfurt am Main, 27. November 2009

Prof. Dr. Hilko J. Meyer
Der Dekan des Fachbereich 3: Wirtschaft und Recht – Business and Law